

Einer unserer Lehrer, Herr Nguyen, kommt ursprünglich aus Vietnam. Für uns natürlich eine gute Gelegenheit bei ihm nachzufragen, wie es seiner Familie denn gerade geht und wie die Situation in Vietnam im Moment aussieht und von den Einheimischen wahrgenommen wird.

Auf dem Foto sehen wir ihn mit einem seiner Söhne auf der Insel Ky Co, welche er hoffentlich im Sommer wieder besuchen kann.



Phuong, du kommst ursprünglich aus Vietnam. Wer von deiner Familie lebt noch dort?

Meine Mutter, meine Schwiegereltern, meine Schwester und ihre Familie. Auch wenn einige Cousinen und Cousins von mir in Europa, in Kanada und in den USA leben, ist der Großteil meiner Verwandtschaft noch in Vietnam.

Wie empfinden deine Verwandten die Situation im Moment und welche Maßnahmen werden vom Staat ergriffen und wie sieht die Situation bezüglich der Schulen im Moment dort aus? Gibt es noch Unterricht bzw. wie sieht dieser zur Zeit aus?

Das Thema Corona beschäftigt uns seit langem. Aufgrund der engen Beziehung mit China auf wirtschaftlicher bzw. politischer Ebene, was eine sehr hohe Anzahl an chinesischen Touristen in Vietnam zur Folge hat, waren wir seit dem Ausbruch des CORONA-VIRUS in der Stadt WUHAN bereits im Januar 2020 im ALARM-Modus. Und als die Ausgangssperre in WUHAN verhängt worden ist, hatte Vietnam ebenfalls den ersten Infizierten. Allerdings hat die vietnamesische Regierung die Sache sehr ernst genommen und umgehend sehr strenge Maßnahmen umgesetzt. Alle Schulen und Universitäten sind seit dem traditionellen Tet-Fest Mitte Januar geschlossen. Alle Infizierten (als F0 bezeichnet), deren direkte (F1) und indirekte Kontaktpersonen (F2, F3, F4) werden fündig gemacht und kontrolliert isoliert. Durch diese strengen Maßnahmen hatte das Land lange Zeit keinen neu infizierten Fall zu verzeichnen. Allerdings steigt seit ca. 1 Monat die Anzahl der infizierten Fälle wieder, weil viele Vietnamesen bzw. ausländischen Reisenden in das Land kamen und das Virus zurückbrachten. Momentan liegt die Zahl der Infizierten bei ca. 227. Erstaunlicherweise gibt es keine Tote. Wir haben zwar sehr gute Ärzte und viele Erfahrungen mit einer PANDEMIE (Bei der SARS-Pandemie in den Jahren 2002, 2003 war Vietnam mittendrin und gilt als das erste Land, das die Pandemie besiegen konnte), aber viel weniger Intensivbetten wie in Deutschland. Seit Ende März gilt bei uns ebenfalls die Kontaktsperre wie in Deutschland, allerdings noch nicht so streng. Aufgrund des politischen Systems in Vietnam ist es viel einfacher, so eine Kontaktsperre durchzusetzen. Die Vietnamesen sind von den Maßnahmen der Regierung überzeugt und ziehen voll mit.

Ein vietnamesischer CORONA-Song namens GHEN Cô Vy hat ebenfalls weltweite Bekanntheit erreicht:

https://www.youtube.com/watch?v=WlHHGqAl_f8



"GHEN CÔ VY" |
ENGLISH SUB &
FRENCH SUB |
Song ngữ Anh -
Pháp | VFE TV -
YouTube

www.youtube.com

Bản dịch ra cả tiếng Anh và tiếng Pháp để lan truyền tốt hơn tới cộng đồng Quốc tế. Bản dịch do VFE - Vietnam France Exchange thực hiện, mọi hình thức đăng l...

Wie gesagt sind die Schulen seit fast 3 Monaten geschlossen. Aufgrund der längeren Schulschließung mussten digitale Angebote mit den Diensten wie zoom, Teams längst eingesetzt werden. Meine Schwester unterrichtet an der Universität in Saigon und hält seit 4 Wochen Online-Unterricht. Ich habe ebenfalls von ihr paar Tipps geholt, was die Nutzung von Microsoft-Teams angeht und kann diese sofort umsetzen.

Glaubst du, dass du in diesem Sommer wieder nach Vietnam fliegen kannst?

Es hängt davon ab, wie die Lage sich in den nächsten Wochen und Monaten entwickelt. Momentan gibt es eine Einreisesperre für Ausländer. Lediglich diejenigen mit einem Erwerbstätigkeitsaufenthalt in Vietnam dürfen einreisen, müssen aber zuerst in eine zentrale 14-tägige Quarantäne. Ich hoffe sehr, dass sich die Lage im Sommer einigermaßen entspannt, damit ich wieder nach Vietnam reisen kann. Hätte ich gewusst, dass es so kommt, wäre ich bereits letztes Jahr (mit Dir 😊; Anmerkung: Die Interviewer war letztes Jahr im Sommer in Vietnam und hatte sich wertvolle Insider-Tipps von Hr. Nguyen geholt) nach Vietnam geflogen (lacht)! Dann hätte ich Dir mein schönes Heimatland zeigen können!

Vielen Dank Phuong , dass du dir die Zeit für das Interview genommen hast. Wir hoffen, dass sich die Lage bald beruhigt und du wieder im Sommer in deine Heimat fliegen kannst.